# A D O L F  H O R I O N

## 80 Jahre alt.

Monsignore Dr. rer. nat. h. c. Adolf HORION feiert am 12. Juli 1968 in Überlingen seinen 80. Geburtstag. Es ist mir eine große Ehre und besondere Freude, daß die Arbeitsgemeinschaft der südwestdeutschen Koleopterologen mich beauftragt hat, dem hochverehrten Altmeister der Koleopterologie: unsere herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag auszusprechen.

Unsere Arbeitsgemeinschaft verdankt Prälat HORION ihre Existenz. Er hat mich immer wieder gedrängt, die württembergischen Käfersammler zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammenzufassen aus der klaren Erkenntnis heraus, daß faunistische Arbeit nur in der Gemeinschaft möglich und erfolgversprechend ist. Aus dem kleinen Fähnlein, das sich 1958 erstmals in Oberstotzingen traf, ist jetzt ein stattlicher Trupp geworden, zumal wir uns im Januar 1968 mit den badischen Käfersammlern zur südwestdeutschen Arbeitsgemeinschaft ausgeweitet haben. Der Grundgedanke hiezu ging aber von HORION aus. Darum verbinden wir mit dem Glückwunsch unseren Dank.

Der Dank gilt aber nicht nur für den Initiator unserer kleinen Organisation; er gilt insbesondere dem größten Koleopterologen unserer Zeit für sein unvergleichliches Lebenswerk. Wenn wir die "Entomologischen Blätter" der dreißiger Jahre durchsehen, finden wir den Namen HORION auf Schritt und Tritt. Großartige Funde seltener Arten und faunistische Untersuchungen werden in diesen Jahren veröffentlicht. 1935 bringt er den Nachtragsband zur fünfbändigen Fauna Germanica von REITTER heraus; durch ihn wird dieses in großer Zahl gedruckte und allgemein benutzte Bestimmungswerk auf den modernen Stand gebracht. Ein ganz großes Verdienst, das nur durch

unermüdlichen Fleiß und eingehende Literaturkenntnis möglich war; jetzt konnte man mit dem alten Werk wieder Käfer bestimmen. 1941 erschien der erste Band der "Faunistik der deutschen Käfer", mit dem HORION sein Hauptwerk der "Faunistik der mitteleuropäischen Käfer" begann, das inzwischen auf 11 Bände angewachsen ist. Es ist fast unvorstellbar, was ein einzelner Mensch an Fakten der Systematik, der Faunistik, der Biologie mit allen ihren Grenzgebieten mit kritischem Geist zusammentragen konnte. ERNST JÜNGER schreibt 1958 zum 7o. Geburtstag von HORION : Die Faunistik wird vielleicht den besten Beitrag bilden, der in unserem Jahrhundert zur Käferkunde geleistet worden ist. Außer diesen 11 Bänden der Faunistik schenkte uns Horion 1951 das "Verzeichnis der Käfer Mitteleuropas", das einen Überblick über die in Mitteleuropa vorkommenden Käfer und ihre Verbreitung bringt. Jeder ernsthafte Käfersammler benötigt auch dieses Werk tagtäglich, um seine Determinationen auf ihre Möglichkeit kontrollieren zu können. Schließlich sei die 1949 erschienene "Käferkunde für Naturfreunde" ganz besonders hervorgehoben, die in einer wunderbaren Klarheit und in verständlicher Sprache neue Freunde der subtilen Jagden gewinnen hilft.

Ob dieser hervorragenden und vielfältigen Verdienste des Jubilars wurden ihm viele Ehrungen zuteil : Käfer tragen seinen Namen, wissenschaftliche Arbeiten wurden ihm gewidmet; das neue Bestimmungswerk FREUDE-HARDE-LOHSE ist ihm dediziert; 1941 erhielt er die erste, neugeschaffene Fabricius-Medaille; schließlich wurde ihm 1954 die Würde eines Ehrendoktors von der naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Tübingen verliehen.

Die Arbeitsgemeinschaft der südwestdeutschen Koleopterologen dankt ADOLF HORION für alles, was er uns in seinem Werk gegeben hat und für die ständige Hilfsbereitschaft in Wort und Tat. Möge dem Jubilar Gesundheit und Schaffenskraft noch für eine gute Spanne Zeit beschieden sein! Möge er sein großes Faunistikwerk vollenden können!

Rudolf Köstlin.

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart

Jahr/Year: 1968

Band/Volume: 3_1968

Autor(en)/Author(s): Köstlin Rudolf

Artikel/Article: Adolf Horion 80 Jahre alt. 61-62